

Der HC Neumarkt Riwega mußte sich am vergangenen Sonntag gegen den HC Eppan Internorm mit 3:4 nach Penalties geschlagen geben. Nach einer verschlafenen Anfangsphase holten die Wildgänse dennoch einen Punkt.

Das Spiel begann für den HC Neumarkt Riwega nicht gut. Bereits nach 3 Minuten führte der Gastgeber mit 2 Toren. Zuerst traf Lukas Martini im Powerplay, anschließend erhöhte Anton Bernard vom Farmteam HC Bozen. Den dritten Treffer für den HC Eppan Internorm erzielte erneut Lukas Martini. Noch im ersten Drittel gelang Steve Pelletier der Anschlußtreffer. Im 2. Abschnitt erwachten die Wildgänse und erarbeiteten sich immer mehr Chancen. In Überzahl gab Domenico Perna dem Eppaner Torhüter Demetz zweimal das Nachsehen. In der Folge sahen die zahlreichen Zuschauer einen offenen Schlagabtausch mit guten Chancen auf beiden Seiten. Doch sowohl Rizzi, als auch Demetz konnten im dritten Drittel ihren Kasten sauber halten. Da auch in der Nachspielzeit kein Treffer fiel, mußten die Penalties entscheiden. Für den HC Neumarkt traf Simone Donati, während Perna und Calder verfehlten. Für die Piraten trafen sowohl Bernard, als auch Campbell und bescherten den Hausherren den 4:3 Sieg.